



Offener Dialog

Psychose

Kontakt

Martin Fahz

martin.fahz@frankfurter-verein.de

Fon 069 30 85 38 89

Saadet Sönmez

saadet.soenmez@vitos-hochtaunus.de

Fon 069 67 80 02 601

Beim offenen Dialog Psychose kann und darf alles, was man zum Thema Psychose berichten oder fragen möchte, eingebracht werden.

Was ist ein Trialog?

Ein Trialog ist ein Gespräch zwischen drei gleichberechtigten Partnern.

Offener Trialog Psychose

Eine Psychose ist eine schwere psychische Störung. Betroffene Menschen verlieren dabei zuweilen den Bezug zur Realität und haben es schwer, ihren Lebensalltag zu bewältigen. Für ihre Mitmenschen oder Angehörigen ist es manchmal schwierig, die für sie zum Teil befremdlichen Handlungen, Vorstellungen oder Gefühle von betroffenen Menschen zu verstehen, da sie nicht mehr den allgemeinen Vorstellungen von dem, was man unter „normal“ versteht, entsprechen.

Jeder Mensch hat eine eigene Wahrnehmung. Der Austausch darüber kann helfen, unterschiedliche Vorstellungen kennenzulernen und zu verstehen. Deshalb möchten wir uns in einem gleichberechtigten offenen Gespräch begegnen.

Der offene Trialog steht jedem offen, der von Psychose direkt oder aus Distanz betroffen ist, beispielsweise Patienten, deren Angehörige, Freunde und Fachpersonal. Beim Trialog treffen sich drei Partner – Betroffene, Angehörige und Fachleute der Medizin und der Psychosozialen Dienste. Sie können sich austauschen, informieren, Fragen stellen und Rat holen.

Der Offene Trialog findet viermal jährlich statt und wird initiiert vom Frankfurter Verein und der Vitos Klinik Bamberger Hof.

Weitere Termine

12. Februar 2019
14. Mai 2019
10. September 2019
12. November 2019

Wir laden Sie herzlich ein.

**Dienstag, den 6. November 2018
18.30 bis 20.00 Uhr**

**Café Zeitraum
Homburger Straße 36
60486 Frankfurt**

Veranstalter

Frankfurter Verein für soziale Heimstätten e.V.
www.frankfurter-verein.de
Vitos Klinik Bamberger Hof
www.vitos-hochtaunus.de